

Automation und verkehrspsychologische Fragestellungen

Fortbildung Verkehrspsychologie und Verkehrsmedizin

Mit der Automatisierung im Fahrzeug ist eine Reihe offener Fragen v. a. zum Faktor Mensch verbunden.

Die DGVP Deutsche Gesellschaft für Verkehrspsychologie e. V. und die DGVM Deutsche Gesellschaft für Verkehrsmedizin e. V. möchten daher als Fachgesellschaften einen Beitrag leisten, wesentliche Herausforderungen rund um dieses Thema zu beleuchten.

Seminarinhalte

Die Rolle des Fahrers im System Fahrer-Fahrzeug-Straße verändert sich im Laufe der Automatisierung ständig. Wird mit der vorgestellten Übernahme menschlicher Aufgaben hin zu einem technischen System tatsächlich die Sicherheit erhöht? Welche Grenzen und Risiken sind mit Automatisierung verbunden? Wie steht es mit Komfort und Akzeptanz und der Interaktion mit anderen Verkehrsteilnehmern? Das Seminar beleuchtet solche Aspekte und bietet einen Einblick in neuere verkehrspsychologische Fragestellungen.

Zielgruppe

Verkehrspsychologen, Verkehrsmediziner, Ingenieure, Juristen, Ministerien, Behörden, Verbände, Versicherungen, Forschungseinrichtungen, Fachjournalisten

Mittwoch, den 2. Februar 2022, 14.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Die Teilnahmegebühr beträgt 69,- € zzgl. USt.

In der Teilnahmegebühr enthalten ist die Übersendung der Teilnahmebescheinigung sowie der Tagungsunterlagen, soweit sie von den Referenten zur Verfügung gestellt werden können. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei Stornierungen ab weniger als 5 Tage vor Seminarbeginn durch den Teilnehmer die volle Seminargebühr berechnen, sofern kein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird.

Bei Absage durch den Veranstalter aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl fallen keine Kosten an. Ein Anspruch auf Durchführung bei zu geringer Teilnehmerzahl besteht nicht.

Anmeldeschluss ist der 12.01.2022

Die Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre Einwahldaten bzw. Ihren Teilnahme-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Programm

- 14:00 Uhr
Automatisiertes Fahren: Neue Fragen und alte Antworten der Verkehrspsychologie?
Prof. Dr. Josef Krems, TU-Chemnitz, Institut für Psychologie
- 14:45 Uhr
Interaktion von Verkehrsteilnehmern im automatisierten Fahren
Dr. Matthias Beggiato, TU-Chemnitz, Institut für Psychologie
- 15:30 Uhr Pause
- 15:45 Uhr
Hochautomatisiertes Fahren: Einfluss einer Nebentätigkeit bei ausbleibender Übernahmewarnung
Kevin Harkin, M. Sc. Psychologie, TU Dresden, Verkehrspsychologie
- 16:30 Uhr
Der Zusammenhang von Persönlichkeitseigenschaften und der Übernahmeleistung beim hochautomatisierten Fahren
Anne Voigt, M. Sc. Psychologie, Spiegel Institut Mannheim

Der Veranstalter

DGVP Deutsche Gesellschaft für Verkehrspsychologie e.V., Berlin
www.dgvp-verkehrspsychologie.de
 DGVM Deutsche Gesellschaft für Verkehrsmedizin e.V., Heidelberg
www.dgvm-verkehrsmedizin.de
 Administration: Kirschbaum Verlag, Bonn, www.kirschbaum.de

Anerkennung als Fortbildung

Die Fortbildung ist anerkannt durch die DGVP. Die Anerkennung der Fortbildung durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg ist beantragt.

Anmeldung unter www.kirschbaum.de/fortbildungen

Online-Symposium

Mittwoch, den 2. Februar 2022

14 bis 17:15 Uhr

Plattform: ZOOM

